

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

306 (5.11.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306. Zweites Blatt. Mittwoch den 5. November (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 118 683. II. Den Vollzug der Gewerbeordnung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden zum Bericht im Sinne unserer Verfügung vom 13. X. 1899 Nr. 105 626 II — Amtsblatt Nr. 291, I. Blatt — veranlaßt.
Karlsruhe, den 30. Oktober 1902.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Abrecht.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D. 3. 76 Seite 663/4 ist zur Firma Chemische Fabrik bei Karlsruhe, vormals Rohrer & Seilnacht, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe, eingetragen: Nr. 2. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 7. Oktober 1902 wurde der Gesellschaftsvertrag vom 24. Juni 1901 geändert und durch denjenigen vom 7. Oktober 1902 ersetzt. Darnach ist insbesondere geändert: Die Firma lautet nunmehr: Chemische Fabrik bei Karlsruhe, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der chemischen Fabrik bei Karlsruhe und verwandter Unternehmungen. Zur Errichtung von Zweigniederlassungen und zur Beteiligung an anderen Unternehmungen sowie zur Gründung solcher bedarf es eines Beschlusses der Gesellschafter. Das Stammkapital wurde um 30 000 Mark erhöht und beträgt jetzt 60 000 Mark.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1902.

Großh. Amtsgericht III.

Zum Besten der
Volksbibliothek des Badischen Frauenvereins,
Schloßplatz 24a,
Einzelvortrag von 8 populär-wissenschaftlichen Vorträgen.
3.2. **I. Vortrag**

von
Herrn Privatdozent **Dr. May** an der Technischen Hochschule dahier
über

Goethe und Alexander von Humboldt

am Samstag den 8. November, abends 7 Uhr, im Bibliotheksaal.

Abonnements für den ganzen Cyklus von 8 Vorträgen 6 Mk.; für nummerierten Platz 10 Mk.; Einzelkarten 1 Mk.; für nummerierten Platz 1,50 Mk. sind im Bibliotheksaal, Schloßplatz 24a, täglich von 10—12 Uhr und außerdem Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr nachmittags erhältlich.

Einzelkarten sind außerdem bei der Musikalienhandlung von **Doert**, sowie abends an der Kasse zu haben.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Am Samstag den 8. November l. J., Abends 7/9 Uhr beginnend, findet im Saal III der Brauerei Schrempf eine

Monatsversammlung,

verbunden mit einem Vortrag über Krankenpflege und anschließender geselliger Unterhaltung statt, wozu wir unsere Mitglieder nebst Angehörigen, sowie die Mitglieder der freiwilligen Sanitätskolonne ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 3. November 1902.

Der Vorstand.

2.1.

International School of Languages, Kaiserstrasse 46, 2 Treppen.

Unterricht in allen Sprachen nach der **Berlitz-Methode.**

Erfahrene Lehrer, die nur in ihrer Muttersprache unterrichten.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur ♦ Prospekte gratis und franco.

Quentin de Lautre.

25.2.

Stelle-Besehung.

Die Stelle eines

Schreibgehilfen

ist bei uns thunlichst bald und zwar vorläufig probeweise zu besetzen.

Der Betreffende muß eine schöne Handschrift haben, Gewandtheit in Stenographie besitzen und mit der Handhabung der Post-Schreibmaschine vertraut sein.

Bewerber wollen ihre Gesuche samt Lebenslauf und Zeugnis-Abschriften unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und ihrer Militärverhältnisse bis zum 10. November l. J. bei uns einreichen.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1902.

Städt. Gas- u. Wasserwerke Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 6. November 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Sophas, 2 Chiffonnières, 3 Waschkommoden und 1 Nachttisch mit Marmorplatten, 1 Pfeiler- und 1 anderen Spiegel, 1 Schreib- und 1 runden Tisch.

Karlsruhe, den 4. November 1902.

Gumpert, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*6.1. **Leffingstraße 17** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten.

*3.1. **Luisenstraße 68**, 4. Stock, ist eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Küche und allem Zugehör verkehrshalber sofort zu vermieten.

* **Marienstraße 13**, 4. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller wegen Wegzug auf 1. Dezember zu vermieten.

2.2. **Steinstraße 13** ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche, sowie sämtlichem Zubehör per 1. März 1903 zu vermieten. Näheres Steinstraße 13 im 2. Stock.

— **Uhländstraße 20 a, parterre**: 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im 2. Stock: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.1. **Westendstraße 57** ist der 3. Stock von 7 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock und Sofienstraße 51 im Kontor.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Büreauzwecke sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

— Eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche ist sofort zu vermieten. Preis 160 Mk. Näheres Karlstraße 6 im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Sonntag den 9. November, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Brückner über:

„Das protestantische Prinzip und Recht der freien Forschung in der heiligen Schrift“.

Unentgeltlicher Eintritt für jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Gartenbauverein.

Monatsversammlung Mittwoch den 5. November im Saal III der Brauerei Schrempf.

- Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Zwei kleinere Vorträge: a. Herr Reallehrer Müller: „Schutzmittel der grünen Blätter gegen den Angriff der Thiere“. b. Herr Dr. Aurbach: „Der Winterschlaf der deutschen Säugethiere“.
3. Pflanzenverlosung.

(Event. mit Damen.)

Chrysanthemum des Herrn J. Steger.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Allgemeine Ortskrankenkasse.

2.1. Gemäß § 53 des Statuts sind die Wahlen zur Generalversammlung nunmehr vorzunehmen. Es haben die Arbeitgeber 60 Vertreter und die Kassennmitglieder 119 Vertreter zu wählen. Die Wahlen finden

Mittwoch den 12. November d. J.,

für die Arbeitgeber von 4—6 Uhr im großen Rathhaussaal und für die Kassennmitglieder von 5—8 Uhr abends in dem Zimmer Nr. 40 des Rathhauses (Eingang Bähringerstraße) statt. Die Wahlberechtigten werden hiermit ergebenst eingeladen.

Karlsruhe, den 3. November 1902.

Der Vorstand.

F. Kirsten.

Alldeutscher Verband. Ortsgruppe Karlsruhe.

Für unsere **Burensammlung** sind in den nachstehenden beiden Abteilungen weiter eingegangen:
1. für die **deutschen Mitkämpfer**: von E. S. 5 M., Bad. Presse 3 M. Summe bis jetzt 69 M. 80 Pf.;
2. für das **Liebeswerk der Burengenerale**: von Geheimrat Prof. Dr. Engler 20 M., E. S. 20 M., Ungen. 3 M., L. Jost 20 M., Prof. E. Schürth 10 M., Direktor B. Hoffmann 5 M., Prof. F. Moest 10 M., Ingenieur Behrle 2 M., Prof. Dr. Bedesser 6 M., Kaufmann R. Schnabel 5 M., Architekt E. Schweichardt 5 M., Maler Klose 10 M., Bildhauer Hirt 5 M., Gastwirt Koch 3 M., Exped.-Assistent Rieblin 1 M., Prof. Stark 3 M., Rechtsanwalt Dr. Horn 5 M., Druckereibesitzer Doering 2 M., Architekt Gustav Waper 50 M., Hofbuchhändler Liebermann 5 M., Rud. Leichlin 20 M., Max Hoepfner 10 M., Oberamtsrichter Dr. Ludwig 2 M., Hofrat Dr. Weibinger 20 M., F. E. 10 M., Bildhauer Kiefer 1 M., Bildhauer Kohnmann 1 M., Privatier Klaupecht 3 M., Medizinalrat Dr. Fröhlich 3 M., Fabrikant Th. Widmann 20 M., Privatier A. Neumann 10 M., Beamter E. Schneider 2 M., Kaufmann E. Spohn 3 M., Kanzleirat Blaitner 3 M., Buchhändler Mehlner 2 M., Diplom.-Ingenieur F. Weichel 3 M., Kaufmann J. Kirchbaum 3 M., Hauptlehrer Moerschel 2 M., Geheimrat Ministerialdirektor Becker 20 M. sowie durch Bad. Presse 8 M. 50 Pf., Bad. Post 69 M. 50 Pf. Summe bis jetzt 904 M. 54 Pf.
Wir sprechen den freundlichen Gebern den herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen von Gaben, welche im Kontor dieses Blattes sowie bei unserem Schatzmeister, Bankier Schi, Marktgrafenstraße 51, angenommen werden.

Der Vorstand.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Freitag den 7. November l. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden die zum Nachlaß des Blechnernmeisters Adolf Stegmaier im Stadtteil Mühlburg,

Rheinstraße 63,

gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 aufger. Bett, 1 Kommode, 2 Nachtschiffe, 1 Tisch, 1 Kanapee, 1 Aktenschast, 1 Regulateur, 1 Kuckuckuhr, 6 verschied. Stühle, 1 Spiegel und Bilder, 1 Mehllasten, etwas Weißzeug, Herrenkleider;

ferner für Blechner und Installateure: 1 Mund- und 1 Sidenmaschine, 1 Blasbalg mit Gestell, 1 Arbeitsbank mit Schraubstock, 2 Rohrzangen und 2 engl. Schlüssel, 1 Schleiffstein, Werkzeuge, darunter 1 vollständiges Installateurswerkzeug 2 Zoll mit Rohrbock und Schraubstock, verschied. Schwarz- und Weißblech, wozu Kaufliebhaber einladet

M. Wirnser, Waisenrat.

Herrschaftliche Wohnung.

— Stefaniestraße 54 ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badezimmer zu vermieten.

Manfardentwohnung,

bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

— In bester Lage der Westendstraße ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Balkon und reichlichem Zugehör, wegen plötzlichem Wegzug per sofort unter Preis zu vermieten. Näheres bei W. Kreuzbauer, Leopoldstr. 3. Telefon 1032.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Parterre oder 1. Stock, welche sich für Bürozwede eignet, wird in der Nähe des Hauptbahnhofes von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. April 1903 zu mieten gesucht. Südstadt ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 8496 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad und Zubehör per 1. April gesucht. Lage Südstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Große Wohnung von 8—10 Zimmern, event. nebeneinander oder 2 kleinere Wohnungen übereinander, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8489 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung von 4—5 Zimmern

wird von kleiner Familie, nur Erwachsenen, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8490 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine kleine, ruhige Familie sucht per 1. April n. J. eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer nebst sonstigem Zubehör im Innern der Stadt, zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 8501 das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 39 H. II ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Ein freundlich möbliertes Manfardenzimmer ist sofort zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

* Kaiserstraße 69 ist ein gut möbliertes Balkonzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Ein schön möbliertes, zweifelnstriges Zimmer mit Schreibtisch ist bei kinderloser Familie auf den 16. November preiswerth zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 76, parterre.

* Sofienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen Baugewerkschüler sogleich zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist im 3. Stock des Vorderhauses Bürgerstraße 18 an einen soliden Arbeiter auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer im 3. Stock des Vorderhauses ist an 1 oder 2 solide Herren oder Fräulein sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* 5.1. Ein großes, fein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermieten: Steinstraße 19, 3. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Lammstraße 12, 2 Treppen.

Akademiestraße 32, 2. Stock,

sind sehr schöne Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten.

Schönes, großes Zimmer

ist an zwei Herren mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Sofienstraße 81 c im 4. Stock links, Kaiserkrone.

Gut möbliertes Zimmer,

1 Treppe hoch, ist an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten. Zu erfragen Reichskrone, Marienstraße 34.

Ein großes Manfardenzimmer

somit billig zu vermieten: Luisenstraße 16, 3. Stock. Ebenfalls ist eine Kinderbettstatt mit Matratze und Kopfpolster billig zu verkaufen.

Möbliertes Zimmer

mit ganzer Pension an 2 Herren oder 2 Fräulein sofort oder später zu vermieten: Sofienstraße 5 im Vorderhaus, 2 Treppen.

Zimmer-Gesuche.

* Fein möbliertes Salon mit Schlafzimmer in der Centrale Karlsruhe's zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges, solides Servirfräulein sucht ein einfaches Zimmer. Preis 10—12 Mk. Offerten unter L. G. 34 hauptpostlagernd erbeten.

* Junger Kaufmann sucht in der Nähe des Marktplatzes per 15. November gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu miethen. Offerten unter J. W. an „Hotel Alte Post“ hier erbeten.

Kapital anzuleihen.

* **Auszuleihen** sind auf II. oder gute Nachhypothek

6000—10000 Mark

per sofort oder 1. Januar. Gesuche nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8503 entgegen.

10000 Mark,

II. Hypothek, sofort, auch nach auswärts, zu vergeben. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock links.

6000—8000 Mark

werden gegen hohen Zins zu leihen gesucht. Versicherung von zwei guten Bürgschaften. Angebote unter Nr. 8499 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Darlehen-Gesuch.

* Wer leiht jemand, das in augenblicklicher Noth ist, ein kleines Darlehen? Gesl. Offerten unter Nr. 8491 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Restkaufschilling von Mt. 3400.** —

unter günstigen Bedingungen sofort zu cediren. Vermittler nicht erwünscht. Gesl. Offerten unter Nr. 8493 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen wird gesucht: Degenfeldstraße 5 im 2. Stock rechts.

2.1. Auf sogleich wird ein gut empfohlenes, selbstständiges Mädchen für die Küche und Hausarbeit zu kleiner Familie (2 Personen) gesucht: Amalienstraße 57, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen per sofort zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kronenstraße 39, 2. Stock.

* Gesucht wird auf 1. Dezember ein gefeßtes Mädchen, welches selbstständig einem kleineren Haushalt vorstehen kann. Gute Zeugnisse Bedingung. Näheres Waldstraße 46 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Älteres Mädchen sucht sogleich Stelle bei kleiner Familie, zu einem einzelnen Herrn oder kleinen Kinde. Näheres Luisenstraße 56 II.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches einer guten Küche und häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kurvenstraße 10 im 5. Stock.

Herren und Damen

als Reisende auf einen starken Absatz findenden Zugartikel gesucht bei hoher Provision. Meldungen von Nachmittags 5 Uhr ab: Marktgrafenstraße 33, 2. Stock. *6.4.

* Gesucht wird ein tüchtiger Anwaltsgehilfe auf 15. d. M. Offerten unter Nr. 8494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Heizer-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Heizer wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Derselbe hat auch andere Arbeit zu übernehmen. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen unter Nr. 8498 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin.

2.2. Angehende jüngere Verkäuferin für meine Abtheilung Hüte und Schirme per sofort gesucht.

J. Goldfarb,
Kriegstraße 32.

Mädchen-Gesuch.

* Ein besseres, isr. Mädchen, welches kochen, bügeln und nähen kann, wird gesucht; grobere Arbeit wird nicht verlangt. Gesl. Offerten unter Nr. 8483 befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienstmädchen-Gesuch.

2.1. Ein sauberes Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sofort gesucht. Näheres Ettlingerstraße 7 im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

— Ein jüngeres Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort dauernde Stellung. Zu erfragen Werderstraße 86 im 1. Stock.

Tüchtiges Mädchen

wird sofort für Hausarbeit gesucht. Näheres Wilhelmstraße 13, 1. Stock.

Küchenmädchen

sofort gesucht. Hotel National.

F. 2 Kellnerinnen, 2.2.
1 Beiköchin,
2 Mädchen für Küche
sofort gesucht.

Büreau C. Fuhr,
Ritterstraße 6. Telefon 1094.

Stellen-Anträge.

Ein der Schule entlassenes, zuverlässiges Mädchen für einige Stunden täglich zu einem Kinde gesucht. Generalagent Hölze, Durlacher Allee 26. *2.2.

Mädchen,

geübt im Knöpfe-Anfnähen, gesucht: Gartenstraße 12, 2. Stock.

Ein junger, kräftiger

Hausbursche

kann sofort eintreten bei Carl Roth, Hofdrogerie.

T. Ein sehr tüchtiger und solider jüngerer Hausbursche sucht Stelle durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Stelle-Antrag.

*2.2. Junger Mann, gel. Buchbinder, 26 Jahre alt, sucht Stelle als Ausläufer, Packer und dergl. Gesl. Offerten unter Nr. 8468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Antrag.

* Rebegeordnete jüngere Leute, welche sich dem Zeitungsverkauf und Abonnentensammeln widmen wollen, finden lohnende Beschäftigung; es kann auch als Nebenverdienst angenommen werden. Näheres Brunnenstraße 3.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Eine gefeßte Person, die gut kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stellung, am liebsten bei einem älteren Herrn oder einer Dame. Näheres Gerwigstraße 2, parterre links.

Verkäuferinstelle gesucht.

* Gebiegenes Fräulein aus guter Familie sucht Stelle als Verkäuferin in besserer Conditorei oder Bäckerei. Gesl. Offerten unter Nr. 8484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

sucht sofort oder später Stellung für leichtere Bureauarbeiten oder sonstigen Vertrauensposten. Gute Zeugnisse vorhanden. Gesl. Offerten unter Nr. 8500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertrauensstelle gesucht.

* Junge, gebildete Frau, welche einige Jahre selbst ein Geschäft mit Erfolg führte, sucht Vertrauensstelle als Kassiererin oder Ladenhalterin. Gesl. Offerten unter Nr. 8505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Zwei Dienstmädchen, fremd hier angekommen, welche bürgerlich kochen können, suchen Stellen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Stelle-Gesuch.

* Eine Frau, welche immer in besseren Herrschaftshäusern als Köchin thätig war, sucht Ausbittstelle. Zu erfragen Herrenstraße 48, Settenbau, 3 Treppen hoch.

T. Kellnerinnen, bessere, gewandte, flotte, suchen Stellen durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 2.1.

Kellnerin,

eine tüchtige, welche in Baden-Baden im Hotel thätig war, sucht hier in besserer Bier- oder Wein-Restaurations sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 8502 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein älteres Mädchen sucht für tagsüber Beschäftigung oder einen Monatsdienst. Zu erfragen Kronenstraße 46 im 4. Stock bei Frau Bödicke.

* **Schneiderarbeiten,** sowie auch **Abänderungen** und **Reparaturen** werden pünktlich besorgt bei billiger Berechnung. Näheres Rappurterstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stock.

Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen und Umändern von Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause; guter Schnitt und billige Berechnung: Schützenstraße 48, parterre.

Weißnäherin,

eine durchaus tüchtige, die lange Jahre als erste Arbeiterin in einem hiesigen Geschäft thätig war, sucht Beschäftigung im Hause; dieselbe ist im Anfertigen von Herrenhemden durchaus bewandert. Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 8486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reparaturen

von Jaloufien übernimmt bei billigster Berechnung und solider Ausführung G. Pero, Wielandstraße 18.

Verloren

wurde an Allerheiligen am Eingang des Friedhofes ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung: Werderstraße 25, 2. Stock.

Federnboa verloren.

*2.2. Vergangenen Samstag ist ein schwarzer Federnboa verloren worden oder in einem Laden liegen geblieben. Gesl. abzugeben: Schloßplatz 11 im 2. Stock.

Hund verlaufen.

* Ein junger Zwergspitzer, auf den Namen „Wächter“ hörend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Rappurterstraße 80. Vor Ankauf wird gewarnt.

Dachshund zugehauen,

braun, mit weißer Brust und Pfötchen: Bürgerstraße 1, Hinterhaus, 2. Stock.

Hund zugehauen,

schwarzer Wolfspitzer mit weißer Brust und weißen Pfoten. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld in Hagfeld, Eggensteinerstr. 127 b.

Haus-Verkauf.

*2.1. Wegen Wegzuges wird das Haus Soffenstraße 6 dem Verkaufe ausgesetzt. Angebote nur von Selbstkäufern werden daselbst entgegengenommen.

Bauplätze

an fertiger Straße auf Gegenrechnung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8485 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Schöne, gute Betten

für 18 M. und 28 M., schöne Divans 35 M., Kameeltaschen-Divan 55 M., sehr schöne, olivgrüne Plüschgarnitur für 185 M., Vertico 30 M., Schreibtisch 32 M., guter Herd 15 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6. *3.3.

Zu verkaufen.

2.1. Eine größere, äußerst bequeme, gut erhaltene Chaise-longue, Preis 40 M., ist zu verkaufen: Karlstraße 76, parterre.

Zu verkaufen.

*3.3. Ein schöner Divan 30 M., schöne Kameeltaschen-Divans 58 M., rothe, schöne Plüschgarnitur 120 M., Schreibtisch 30 M., Bett 18 M., 2 französische aufgerichtete Betten à 68 M., Waschkommode 20 M. und Verschiedenes billig zu verkaufen: Kaiserstraße 37, parterre.

* Eine große Kinderbettlade mit Matratze ist zu verkaufen: Rheinbahnstraße 2, parterre.

Zwei alte Violinen *2.1.

sofort billigst zu verkaufen: Fischstraße 40, parterre.

Divan,

ganz neue, 32 M., hochf. Kameeltaschen für nur 55 M. und 64 M. zu verkaufen. Kein Laden, daher die sehr billigen Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56, Hinterhaus. *2.1.

Alter

Renaissance-Schrank,

einhürig, reich geschnitten, ist abzugeben: Stefaniestraße 58, parterre.

Zu verkaufen

2 große Petroleum-Zuglampen: Bürgerstraße 5 im 2. Stock.

*2.1. Badewannen, Schaufelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Bädewannen, ganze Badeeinrichtungen billigst bei

Karl Reinhold,
Akademiestraße 16.

Bauplatz zu kaufen gesucht.

Günstig gelegener Bauplatz, am liebsten in der Beierheimer Allee, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Beschreibung und Bedingung unter Nr. 8488 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zu kaufen gesucht.

* Gebrauchter, großer Zeichentisch sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird sofort ein gebrauchter Kassenschrank.

Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zithern,

alte, werden besaitet, angekauft oder gegen neue Instrumente eingetauscht, ebenfalls sind die beliebtesten Zithermusikalien billigst zu haben. Adresse zu richten an B. B., Lameystraße 3, Karlsruhe-Mühlburg.

Ein Schaufenstergestell

mit Glasplatten, passend in ein Schaufenster, 2 m breit und 40 cm tief, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8495 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Mittag- und Abendtisch.

*4.2. An einem sehr guten Mittag- u. Abendtisch können noch einige Herren gebildeten Standes theilnehmen. Nähere Auskunft wird ertheilt: Waldhornstraße 21 II.

Englische Conversation.

* Grammatik und Correspondenz erteilt eine gebildete Dame bei mäßigem Honorar. Offerten unter Nr. 8497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mosel- u. Rheinweine

von Seibert & Tillmann, Coblenz, Großh. Bad. Hoflieferanten. Beste Marken und Jahrgänge.

10.1. Niederlage bei
C. Jessen, Karlstraße 29 a.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten, Adlerstraße 17. — Telephon Nr. 1142.

Honig, I. Güte,

gegen Diphtherie wirkend, empfiehlt

Fritz Bahn,

Bienenwirth und Honighändler, Amalienstraße 27.

**Marons glacés
Ananas glacés**

soeben frisch eingetroffen und fortan
3.2. täglich frisch.

Lina Berthold, Wwe.,

Erstes Spezialgeschäft in
Chocoladen, Confituren, Cacao etc.,
Karl-Friedrichstraße 19.

Frankfurter Bratwürste,

Silder-Sauerkraut,
große neue Linsen

empfiehlt

F. K. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maish, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Italienischer Salat

täglich frisch bei 12.5.
C. Cartharius.

1^o Tafelsenf,

offen vorgewogen, per Pfd. 15 \mathcal{K} empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Bed's Universal-Knochenschrot,

" " Fischmehl,

" Melasse-Geflügelkraftfutter

sowie sonstige

Geflügel- und

Hunde-Futter-Spezialitäten

billigst bei

Karl Baumann, Karlsruhe,
Akademiestraße 20.

Cigarren!

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
Ecke Ritterstrasse und
Zirkel 25 a.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 50

ff. Vorstenlanden
10 Stück 60 Pfg.

— Graue, rote Haare färben Sie ächt dauernd nur mit der giftfreien Dr. Kuhn'schen Haarfarbe v. Frau Kuhn, Kronenparf. Das ist die Welthaarfarbe, von allen Aerzten und Chemikern empfohlen. Man weise die giftigen Nachahmungen zurück u. verlange den Namen Fr. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier: Herm. Bleler, Friseur, Kaiserstr. G. Schneider, Fris., Herrenstr.

Hemden nach Maass

in bester Ausführung.

Grosses Lager in:

Herren- und Knabenhemden,
Vorhemden, Kragen, Manschetten,
Reform- und Normalhemden,
Unterhosen, Unterjacken, Socken,
Cravatten und Hosenträgern
in guten Qualitäten zu billigsten
Preisen empfiehlt

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88.

Anzüge

nach Maass.

Mein Lager in Stoff-Neuheiten für Herbst- und Winter-Saison ist jetzt auf's Reichhaltigste sortirt.

Die vorzüglichen Arbeitskräfte, sowie die anerkannte Eleganz der Schnitte und feine Verarbeitung setzen mich in den Stand, hervorragend elegante und gediegene Herrenkleidung nach Maass zu den billigsten Preisen zu liefern. *

Albert Schaaf,

Versandgeschäft, Kaiser-Allee 43.

EUGEN LANGER	KAISERPLATZ
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	COPIERPRESSEN
EUGEN LANGER	LÖSCHMAPPEN
EUGEN LANGER	
EUGEN LANGER	SCHREIBMAPPEN
EUGEN LANGER	

Ganzseidene, englische
Trauer-Crêpe,

garantirt wasserecht,
in grösster Auswahl p. Mtr. von
Mk. 3.80 an,

Besätze und Spitzen
für Trauer-Costume
empfehlen

Gebr. Ettlinger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

Silberbestecke

in beliebigen Mustern werden angefertigt und
in sehr guter Qualität billigst berechnet.

Reparaturen und Wiederverfilberung
abgenutzter Bestecke, Tafel- und Kircheng-
geräthe u. ebenso vortheilhaft.

Gef. Aufträgen sieht entgegen

Sprauer's Werkstätte

mit elektrischem Kraftbetrieb,
Erbprinzenstrasse 21.

Tisch-Tennis,

deutsche und englische Fabrikate,
zu Mk. 3.50, 4.50, 6.—, 6.50, 9.—,
10.—, einzelne Schläger zu 50, 75 Pf.,
Mk. 1.—, Schläger ganz von Cellu-
loid Mk. 2.—, Bälle von Celluloid
10 Pf., überzogen 20 Pf., empfiehlt

F. Wilhelm Doering,

Mitterstrasse, nächst der Kaiserstrasse.

A. Schönhut, Göppingen,

fabrizirt in bester Ausführung

**Rollladen und Patent-
Jalousien**

(beanspruchen weniger Platz u. Licht als
andere Fabrikate).

Vertreter: **Gg. Bilger, Karlsruhe,**
Hirschstrasse 28.

Brennholz,

forsten und buchen, durchaus trocken,
sowie

Schwarten- u. Bündelholz
empfehl't billigst

E. Henning,

Marienstrasse 61.

**Photographie-
Rahmen**

Neuheiten in jedem Format

empfehl't grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

2.1.

Puppen-Klinik.

Die beste und erste Karlsruher Puppenklinik

H. Vieler, Kaiserstrasse 223,

zwischen Hirsch- u. Douglasstrasse,

heilt alle verwundeten Puppen rasch und billig.
Sämmtliche Eisentheile, Köpfe, Arme, Beine,
Augen, Bähne, Gummi u. sowie Perrücken,
Kleider, Wäsche, Schuhe, Strümpfe u. sind
stets in allergrößter Auswahl vorrätig.

Größte Leistungsfähigkeit. Schnellste
Bebienung.

COCOS- Läufer
Matten

in allen Preislagen empfehl't *5.1.

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.

Schwämme, Bürsten u. Kammtwaaren.

Sehr praktisch!

Zusammenlegbare bronzierte
Steh-Notenpulte

für Violin, Cellospieler u.

von Mk. 4.— an,

Tischnotenpulte von Mk. 1.— an
empfehl't

Hugo Kuntz,

Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.



Kochgeschirre
aller Art empfehl't zu
billigsten Preisen
Otto Böttner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Dombaustr.

Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik,

Gasse Hirsch- und Amalienstrasse,

empfehl't stets frisch in nur 1^a Waare:

Braunschweiger Mettwurst, Leber-
wurst, Schmalz- u. Zungenwurst,
Sülze und Lachsbraten,
Frankfurter Brechkopf u. Leberwurst,
Norddeutsche Hausmacher-Leber- und
Blutwurst,

harte u. weiche Thüringer Cervelat
und Salami,
Bommer'sche Gänsebrüste u. Schlegel,
Frankfurter Bratwürste,
Billinger, Bertheimer Leber- und
Blutwürste.

Mostäpfel,

1^a saunere, aus der Bodenseegegend, sind wieder eingetroffen.

Karlsruher Lagerhalle,

Wielandstrasse 23.

2.1.

gegr. 1730
Thee Schmidt
Frankfurt a. M.

Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—
5.— per 500 Gr. netto.
Verkaufstellen
durch Plakat erkennbar.

15.1.

Eine geübte Flachstick- und Goldsticklerin

findet außer dem Hause ständige Beschäftigung. Nur tadellose
Kräfte wollen sich mit Mustervorlagen melden bei

Rudolf Wieser,

Kaiserstrasse 153.

Escargots. Escargots.

Schnecken,

täglich frisch zubereitet.

Alex. Mangin's Weinrestaurant

zum Deutschen Hof. 9.5.

Restaurant zum

Rodensteiner,

Herrenstr. 16, nächst d. Kaiserstr.

Altrenommirte Weinstube.

Guten Mittagstisch,

vorzügl. Küche, Orig.-Pilsener,

Münch. Paulanerbräu.

Spezialwein: **Nägelsförster.****J. Forster.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Nach Entschliessung Großh. Verwaltungshofs vom 24. Oktober d. J. wurde Verwaltungsassistent Emil Lehr an der Heil- und Pflege-Anstalt bei Emmendingen zum Buchhalter an dieser Anstalt ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 29. Oktober d. J. wurde Expeditionsassistent Karl Offenburger in Gernsbach zur Centralverwaltung und

Expeditionsassistent Peter Michel in Basel nach Gernsbach versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 6. November. 2. Vorstellung außer Abonnement. Große Preise. 2. Gastdarstellung von Agnes Sorma. **Die Zwillingsschwester.** Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. „Ginditta“: Agnes Sorma als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag den 7. November. 15. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Lobetanz.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 8. November. 3. Vorstellung außer Abonnement. Große Preise. 3. und letztes Gastspiel von Agnes Sorma. **Der Meister von Palmyra.** Dramatische Dichtung in 5 Akten und einem Vorspiel von Adolf Wilbrandt. „Zos“, „Phoebe“, „Persida“, „Nymphas“ und „Zenobia“ Agnes Sorma als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 9. Novbr. 17. Abonnements-Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Trompeter von Säckingen.** Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Viktor von Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Neßler. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 5. November. 6. Abonnements-Vorstellung. Wegen andauernder Erkrankung von Luise Anacker statt „Regimentsstochter“: **Bar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Text und Musik von A. Vorhing. „Marie“: Luise van Gorkom als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der große
Räumungs-Verkauf
von
Franz Tauer,
Kaiserstraße 207,

bietet bei den bedeutend

reduzirten Preisen

eine außerordentliche Gelegenheit zur Deckung des Bedarfes in

**Vorhängen, Weisswaaren, Wäsche,
Bettdecken, Bettvorlagen**

etc. etc.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 207.

➔ Ausverkauf. ➔

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes verkaufe sämtliche

Lampen, Email- u. Blechwaaren

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Alb. Heusser, Schützenstr. 68.**Andachtsbuch für Konfirmanden**

und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

J. K. H. der Großherzogin Luise von Badenzum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
zusammengestellt und bearbeitet durch**Hofdiakonus Fischer.**Preis: hübsch gebunden **Mk. 6.—.**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

In blut- und schmerzloser Entfernung
 von **Hühneraugen** und **Hornhaut** empfiehlt sich
L. Heck, Friseur, Hirschstraße 12.

Grosses Misstrauen

erscheint berechtigt gegenüber dem Angebot einer neuen Schreibmaschine, die trotz des **Preises von nur 150 Mk.** dieselbe **Güte und Leistungsfähigkeit** für sich in Anspruch nimmt, wie eine 450 Mk.-Maschine, und eine Reihe von **bedeutenden Vorzügen** aufweist, welche die bisherigen Systeme vermissen ließen.

Die neue „Lambert-Schreibmaschine“ wird beweisen, daß sie mit den teuersten Schreibmaschinen nicht nur in Wettbewerb treten, sondern über alle bisherigen Systeme triumphieren wird.

Bevor Sie eine Schreibmaschine kaufen, besichtigen und prüfen Sie die „Lambert-Schreibmaschine“. Preis 150 Mk.

Auf Wunsch Vorführung der Maschine und Belassung zu mehrtägiger Probe im eigenen Hause.

Alleinvertrieb: **Hermann Wagner,**
Kriegstraße 180.

21.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden **Mk. 3.50.**

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. November.

Goldener Ochse. Grauß, Kfm. v. Heidelberg. Ziegler, Küchennstr. v. Bühlerthal. Maurer, Stud. von Straßburg.

Goldene Traube. Lippert, Kfm. v. Regel. Stritt, Bildhauer, Schwent, Vogel u. Lehmann, Rechtskandidaten v. Freiburg. Schweizer, Rechtskandidat von Dödsbed. Federer, Bildhauer v. Bähringen. Schuler, Stadtbau-meister v. Sigmaringen. Berg, Porzellanhdl. m. Fam. v. Reinsheim. Breier, Ing. v. Ravensburg. Leiber, Priv. v. Engen. Hof, Kaufm. v. Böblingen.

Grüner Hof. Wittmann, Leutn. v. Fahr. Koch, Kaufm. v. Ragold. Gref, Kaufm., u. Dr. Gederer, Chemiker von München. Kapfel und Cahmann, Kf. v. Frankfurt. Schäfer u. Desser, Kaufm., u. Klenze, Ober-Ing. v. Stuttgart. Molkenhauer, Kaufm. v. Hildesheim. Hamburger, Kaufm. v. Eberfeld. Hörmann, Kaufm. von Dresden. Fr. Bergh u. Frau Mees, Priv. v. Rotterdam. Pasque, Kaufm. v. Götting. Montfort, Kaufm., u. Scholl, Rechtspr. v. Mannheim. Loepfer, Eisenbahn-Betriebsinsp. v. Freiburg. Deutinger, Arzt v. Bühl. Kapferer, Rechtspr. v. Mosbach. Bräsel, Kfm. v. Gera. Elias, Kaufm. von Zürich. Korte, Kaufm. v. Gladbach. Grimm, Altuar v. Breisach. Frh. v. Gähler, Gutbes. v. Sulzfeld. Nesselhaus, Ing.-Prakt. v. Bonnvorf. Scholl, Grenzkontrollleur v. Göttingen. Verberich, Rechtspr. v. Waldkirch. Straßner, Kaufm. von Berlin. Schorr, Priv. v. London. Schabinger, Bankier von Luzern. Frey, Eisenbahndir. v. Bingen. Geibel, Kfm. v. Mainz.

Hotel Germania. Hartmann, Priv. von Paris. Dr. Wagner v. Stuttgart. Gofz, Priv. von Berlin. v. Hefel, Priv. v. Kreuznach.

Hotel Groffe. Cameron, Priv. m. Fam. v. Paris. Gohn, Franz, Brunwald, Gracz, Hoffmann, Rudemann, Erlmann, Gohler u. Lang, Kf., u. Kempf, Ober-Ing. m. Fam. v. Berlin. Hurlch, Leutn. v. Nancy. Blenk, Kaufm. v. Mainz. Wally, Kaufm. v. Triest. Ruff, Kfm. von Ludwigshafen. Petrol, Kaufm. v. Intra. Lange, Kaufm. von Frankfurt. Verepitrnay, Kaufm. von Nachen. Dopler, Kfm. v. Wien. Hillmers, Kaufm. v. München. Erlanger, Kfm. v. Nürnberg. Blattner, Kfm. v. Konstanz. Niemann, cand. med., u. Gletsch, Leutn. v. Straßburg. Hoffmann, Kaufm. m. Frau v. Bielefeld. Gubord, Priv. v. New-York. Werner, Fabrikdir. v. Rotdenfels.

Hotel Hohenzollern. Magnus u. Gretter, Ing. v. Mainz. Mayer, Kaufm. von Rusploch. Rothschild, Kfm. v. Konstanz. Metzger, Kaufm. v. Eichersheim.

Hotel Leicht. Michael, Kfm. v. Offenbach. Braun, Kaufm. v. München. Freibel, Kfm. v. Leipzig. Engelmann, Kaufm. v. Wien. Schnarrenberger, Altuar von Götting. Meißner, Kfm. v. Berlin. Monoff, Kaufm. v. Mannheim. Stumpf, Chemiker v. Basel. Rodwinb, Mühlbes. v. Reutlingen. Malzahn, Oberfeuerwerker v. Dagenau. Dr. Freibmann, Rechtsanwalt v. Weinsheim. Wilsched, Kfm. v. Götting. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Willendorf, Kaufm. v. Frankfurt. Bruner, Spindler u. Buch, Kf. v. Leipzig.

Hotel Luz. Sietensfeld, Bankvorstand v. Waldkirch. Kaiser, Archt. v. Kaiserlautern. Weller, Kfm. v. Kassel. Lindenburger, Kfm. v. Berlin. Settin, Kfm. v. Schramberg. Kapriel, Kfm. v. Berlin. Neu, Archt. v. München. Speiser, cand. jur. v. Sinsheim. Dr. Hirschmann, Zahnarzt m. Frau v. Heidelberg. Nooz, Kfm. v. Cassel. Adamann, Hofbuchhändler v. Konstanz. Seitz, Kaufm. v. Kaiserlautern. Teuber, Kaufm. v. Oldenburg. Wirtke, Kfm. v. Bonn. Löbl, Kfm. v. Bamberg.

Grub, Kfm. v. Rothweil. Frank u. Schilbell, Kaufm. v. Nürnberg. Horn, Stud. v. Heidelberg. Sohler, Lehrer v. Schutterwald.

Hotel Monopol. Weiske, Kraß u. Leipold m. Frau, Kf. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Götting. Oberländer, Archt. v. Reg. Branze, Oberkellner v. Basel. Well u. Ullmann, Pferdehändler v. Randegg. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Kreiner, Kaufm. v. Wien.

Hotel National. Kellner, Kaufm. v. Wien. Müller, Kaufm. v. Chemnitz. Hüllstrung, Kfm. v. Remscheid. Hoch, Kaufm. v. Tübingen. Jenker, Priv. v. München. Kaspar, Kfm. v. Götting. Conty, Kaufm. v. Dresden. Bloch, Kfm. v. Mühlheim. Wulff, Kfm. v. Berlin. Hirschfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Ullmann, Kaufm. v. München. Kahlberg, Kaufm. m. Frau von Konstanz. Koch, Kfm. v. Maximiliansau. Beck, Kfm. v. Merscheidt. Koller, Kaufm. v. Wien. Kuppermann, Kfm. v. Zürich. Gahn, Kaufm. m. Fam. v. Schwège. Fichtl, Kfm. m. Tochter v. Stuttgart.

Hotel Nowak. Hille, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Oberhausen. Zapper, Kaufm. m. Frau v. Grefeld. Raven, Gen.-Sekr. v. Offen. Oberfell, Kfm. v. Frankenthal.

Hotel Tannhäuser. Frau Walter, Privat. m. Tochter v. Stuttgart. Wonneburger, Priv. v. Berlin. Schwager, Kfm. v. Mosbach. Bausch, Kfm. v. Göttingen. Hartmann, Kaufm. v. Stuttgart. Lurie u. Queisner, Kf. v. Götting.

Hotel Viktoria. Baron v. Buol, Oberförster v. Gerlachheim. Blankenhorn, Weingutsbes. m. Fam. von Schillingen. Schönau, Fabr. v. Zell. Greverer, Kfm. v. Götting. Gebhardt, Ing. v. Hamburg. Klang, Kaufm. v. Eberfeld. Müller, Kaufm. v. Bremen. Mayer, Fabr. v. Heilbronn. Barth, Kaufm. v. Nürnberg. Martin, Fabr. v. St. Ingbert. Blauroth, Obering. v. Wien. Meyer, Ing. v. Nürnberg. Conrad, Kfm. v. Berlin. Wurmuth, Kfm. v. Zürich. Schwarz, Kfm. v. Reichenbach. Huber u. Offenbacher, Kaufm. v. Frankfurt. Dr. Schlegel, Prof. v. Freiburg.

König von Preußen. Brod, Händler m. Sohn v. Illingen. Fr. Lertor u. Frau Lertor m. Kind, Schneiderrinnen v. Oppenau. Sachs, Artist von Frankfurt. Schwab, Landw. v. Bernhausen. Grafhof, Reis. von Berlin. Steupper, Reis. m. Frau v. Charlottenburg. Nienk, Reis. m. Frau v. Schönborn. Weid, Reis. von Durlach. Filscher, Hoteldiener v. Hohen. Reinbold, Hoteldiener v. Freiburg. Guppach, Kaufm. v. Düsseldorf. Menternig, Kfm. v. Eberfeld. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Giesner, Kaufm. v. Straßburg. Wöhrl, Kfm. v. Berlin.

König von Württemberg. Hofmann, Kand. v. Waldkirch. Linder, Kand. von Schönau. Kraichgauer, Kand. v. Freiburg. Frank, Kand. v. Mühlheim. Dingis, Incipient v. Donaueschingen. Schuler, Incipient von Pfalldorf. Feurer, Incipient v. Rusploch. Bauer, Incipient v. Bretten. Jochim, Incipient v. Stein. Krauß u. Odenwald, Incipienten v. Bretten. Diesel, Altuar von Offenburg. Hühner, Incipient v. Staufen. Tomassetti, Maurermeister m. Sohn v. Neckargerach. Strothauer, Monteur v. Frankfurt. Hattel, Kaufm. v. Freiburg. Edden, Kaufm. v. Genf.

Laub. Rumbusch, Metzger v. Rödenthal. Krupp, Kellner v. Konstanz. Fr. Dahner, Priv. v. Grünwintel. **Ruspbaum.** Dederich, Kfm. m. Frau v. Mannheim. **Part-Hotel.** Girt, Ing. v. Chateaufeu. v. Stümle. Fabr. v. Leipzig. Reff, Rechtskand. von Friesenheim. v. Kope, cand. jur. v. Waldkirch. Frau Maier, Priv. v. Stöckach. Bueisaele, Privat. v. New-Orleans. Lichtenaer, Kfm. v. Passerode. Bohn, Kaufm. v. Frankfurt. Melcher, Kfm. v. Darmersheim. Stein, Kfm. v. Konstanz. Schaaf, Kfm. v. Magdeburg. Weeber, Kfm. v. Kassel.

Prinz Max. Biehler, Prof. v. Mannheim. Gäbler, Bautechn. v. Göttingen. Fünfgeld, Weingutsbes. v. Buggingen. Gäbler, Kfm. v. Willingen. Steffan, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Vogler, Kfm. v. München. J. u. G. Fuchs, Kf. v. Hausen. Brunner u. Kreuzer, Kf. v. Göttingen.

Reichspost. Köhl, Oberkellner von Langenzenn. Kaspar, Weinbändler v. Siebelinden. Hofmann, Kfm. v. Meichzelchen.

Rose. Bohn, Baugewerkschüler v. Untergimpren. Kellenberg, Baugewerkschüler v. Mannheim. Godel, Fabr. v. Döflingen. Eisenbiegler, Maurer von Bühl. Schmann, Techn. v. Werbach. Schmitt, Priv., u. Giesche, Kaufm. m. Frau v. Pforzheim.

Roths Haus. Wilkens, Obering. m. Sohn von Madrid. Böttcher, cand. jur. v. Freiburg. Hauser, v. Gemmingen u. Blatt, cand. jur. von Mannheim. Bammesberger, cand. jur. v. Heilbronn. Bozoll, cand. jur. v. Koblenz. Dr. Geisert, Chemiker v. Ludwigshafen. Merkt, Kaufm. m. Frau v. Lörach. Pfander, Bürgermeist. v. Willingen.

Schloß-Hotel. Schulz, Bürgermeist. v. Ballenberg. Müller, Postf. v. Sigmaringen.

Schwarzer Adler. Jäck, Reis. v. Zürich. Sachs, Monteur v. Berlin. Janka, Stud. von Weiskirchen. Blide, Kfm. v. Hausen. Kohler, Kfm. v. Mannheim.

Waldborn. Fr. Stadelhofer, Büffetdame v. Konstanz. Knie, Bäcker v. Koblenz.

Aussergewöhnlich billiges Angebot

einer grösseren Anzahl

Marabouts-, Plüsch- u. Krimmerstreifen

für Kleider-, Jacken- u. Mantelbesätze,

das Meter

zu 10 u. 20 Pfg.

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten. — Kaiserstrasse 199.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 3	757 mm	Nordost	umw.
12 „ Mitt.	+ 7	757 „	„	„
6 „ Abh.	+ 5	757 „	Nord	hell

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch, Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett:** Ausstellung von zeitgenössischen Kupferstichen und Holzschnitten nach Peter Paul Rubens.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. **Sonderausstellungen:** 1 Collection Vorsappapier (17.—18. Jhd.), 1 Coll. topische Gewebe (3.—6. Jhd.); ferner aus der Stiftung der Frau Krauth, B. Baden: eine Anzahl Textil-, Silber-, Email- und Lederarbeiten.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1/2 1 und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 1 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2 3—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 1/2 8 bis 1/2 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2 12 und 1—6 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** sind dem Publikum von jetzt an wieder geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1/2 12 und 2—4 Uhr. Die kleinen Gewächshäuser sind nur geöffnet Mittwochs Mittag von 2—4 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg. für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Thor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausge-

führt von Professor Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, bei nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr Mittags zu Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet Samstags von 2—4 Uhr und jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.

Neu zugegangen:

1190—1210. P. Cornelius de Noob, Amsterdam, „Collection“, 21 Gemälde.

1211. Alex. Ranoldt, Karlsruhe, „Aus Brissago“ (Aquarellstudie).

1212. Derselbe, „Hohentwiel“ (Orig. Lithogr.).

1213. Derselbe, „Einsamkeit“ (Orig. Lithogr.).

1214. Derselbe, „Föhren“, (Orig. Lithogr.).

1215. Derselbe, „Abend“ (Orig. Lithogr.).

1216. Oskar Böttger, Karlsruhe, „Waldeingang“.

1217. Hedwig Weiß, Berlin, „Sommertag“.

1218. Josef Bloch, Berlin, „Der Träumer“.

1219. Georg Koch, Berlin, „Kampplatz“.

1220. D. Schickhardt, Stuttgart, „Sommernachmittag“.

1221. Carl Hartmann, München, „Herbsttag“.

1222. Karl Heilig, Karlsruhe, „Genre“.

1223. Derselbe, „Genre“.

1224. G. Hesse, Karlsruhe, „Am See“.

1225. J. Kowarzik, Frankfurt a. M., „Trauernde Psyche“ (Marmor).

1226. Derselbe, „Energie“ (Bronze).

1227. Hugo Kaufmann, München, „Sirene“.

1228. Herm. Lang, München, „Weibl. Büste“ (Stein).

1229. E. Fremiet, Paris, „Gorilla von Gabon eine Frau raubend“.

Collection armenische Handstickereien.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: Neu ausgestellt „Die Kreuzigung Christi mit Jerusalem“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg. Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/4 Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer III.

Mittwoch den 5. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Karl Lauinger von Schöllbrunn und Felicitas Lauinger von da, wegen Stillschleppens.
2. Karl Frdr. Fudel von Grödingen, wegen Betrugs.

3. Josef Reiser von Kastatt, wegen groben Unfugs und Ruhestörung.

4. Samuel Lipberger von Königsbach, wegen Verleumdung des Christian Bachter alda.

5. Leopold Heydt von Grödingen, wegen Körperverletzung z. N. des Ferd. Derndinger alda.

6. Karl Huber Ehefrau, Anna geb. Bogensteiner von Wolfartsweiler, wegen Verleumdung des Sch. Karl Rothweiler hier.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

Donnerstag den 6. November, Vormittags 9 Uhr:

1. August Wilhelm Blau und Heinrich Videl, beide von Graben, wegen Körperverletzung.
2. Wilhelm Mayer Ehe., Wilhelmine geb. Volz von Ulm, wegen Weinsteuerverhinderung.
3. Johann Jakob Spanier jung von Karlsruhe und Johann Spanier von Rheinfeld, wegen Betrugs und Fälschung.
4. Hirsch Kleiner von Bobzorce (Galizien), wegen Unterschlagung, Diebstahls und Betrugs.
5. Max Bär von Etzbach, wegen Verleumdung des Heinrich Kothhepp hier.
6. Heinrich Reinhardt von Karlsruhe, wegen Verleumdung des Michael Kurz alda.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.

Freitag den 7. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Ludwig Roth von Disberg, wegen Diebstahls, Unterschlagung, Urkundenfälschung und Betrugs.
2. Johann Martin Rupp Ehe., Sophie Kath. Magdalena geb. Volpp von Forchtenberg, wegen Diebstahls.
3. Eugen dieselbe, wegen Betrugs.
4. Gustav Brombacher von Berghausen, wegen Diebstahls.
7. Josef Schwall, Emilie Schwall u. Karoline Schwall, alle von Darlanden, wegen Stillschleppens.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer II.

Samstag den 8. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Wilhelm Fr. Wahl von Gärtnershof, wegen Diebstahls.
2. Jakob Friedrich Baumann von Neuenbürg, wegen Widerstands und Ruhestörung.
3. Bertha Heinz von Büchsenbrunn, wegen Diebstahls, Urkundenfälschung und Betrugs.
4. Otto Schwörer von Dürrenz, wegen Betrugs.
5. Ludwig Wagner von Neuenbürg und Emil Walter von Grödingen, wegen Vergehens gegen §. 181 a R. St. O. B.
6. Adolf Friedrich Bauer von Würm, wegen groben Unfugs.
7. Friedrich Mayl von Wiesenthal, wegen groben Unfugs.